

Heidelberg, September 2025

Berufsorientierung an der Realschule (BORS)

Betriebs- und Arbeitsplatzerkundung

Liebe Eltern der Stufe 09,

gemäß dem Bildungsplan findet in Stufe 9 eine „Betriebs- und Arbeitsplatzerkundung“ statt. Hierbei soll allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben werden, fünf Tage lang in einen Betrieb hineinzuschnuppern.

Folgende Ziele werden hierbei verfolgt:

- ☆ Die Schülerinnen und Schüler sollen den Betrieb als Arbeitsstätte und Organisationseinheit erleben.
 - ☆ Sie sollen einige wesentliche Merkmale und typische Tätigkeiten des betreffenden Berufsfeldes kennen lernen.
 - ☆ Sie sollen durch eigenes Tun eigene Erfahrungen an einem Arbeitsplatz machen.
- In diesem Schuljahr liegt der Termin für das Betriebspraktikum vom

23. – 27. März 2026.

Über die Interessen und Fähigkeiten, die wie gemeinsam mit Ihrem Kind herausfinden, ergibt sich ein Berufswunsch, den Ihr Kind mit Unterstützung des Berufsberaters finalisiert. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind bei der Suche nach einem Praktikumsplatz. Achten Sie bitte dabei auf folgende wichtige Punkte:

- ✓ Wählen Sie mögliche einen Betrieb aus, in dem Ihr Kind verschiedene Einblicke in das Berufsfeld erhält. Im Idealfall darf Ihr Kind bereits selbst aktiv werden.
- ✓ Es sollte möglichst nicht der elterliche Betrieb sein.
- ✓ Im Idealfall liegt der Betrieb im Rhein-Neckar-Kreis, sodass wir Lehrkräfte Ihr Kind vor Ort besuchen können.
- ✓ Der gewählte Beruf sollte möglichst ein Ausbildungsberuf sein, den man mit einem Hauptschul- bzw. Realschulabschluss erlernen kann.

Der ausgeteilte Rückmeldebogen (vom Betrieb auszufüllen) muss **bis spätestens 15. Dezember 2025** dem Klassen- / WBS-Lehrer vorgelegt werden.

Gerne unterstützen wir bei der Suche nach einem Praktikumsplatz. Der WBS-Lehrer und unser zuständiger Berufsberater Herr Fellenberg steht Ihrem Kind und Ihnen zur Seite. Zudem haben wir Bildungspartner, die exklusiv für unsere Schülerinnen und Schüler Praktikumsplätze zur Verfügung stellen. Dies sind: ABB, Johnson Control, Heidelberger Volksbank und Rossmann. Gerne stellen wir auch hier Kontakte her.

Während des Praktikums besucht eine Lehrkraft Ihr Kind am Arbeitsplatz. Im Anschluss an das Praktikum wird dieses besprochen und gemeinsam mit Herrn Fellenberg im Unterricht ausgewertet.

Über die Stadt Heidelberg haben wir als Schule eine Zusatzversicherung abgeschlossen, sodass Ihr Kind bei eventuell entstandenen Schäden abgesichert ist. Das Praktikum unterliegt selbstverständlich allen gesetzlichen Regelungen, insbesondere dem Jugendarbeitsschutzgesetz. Eine Entlohnung für geleistete Arbeit ist nicht vorgesehen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Rauh
Schulleiterin

Herr Renner
WBS-Lehrer 9a

Frau Bindal
WBS-Lehrerin 9b

Frau Bindal
WBS-Lehrerin 9c